

Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO im Rahmen von Stellenausschreibungen

Sie möchten sich auf eine von der Leibniz Universität Hannover ausgeschriebene Stelle bewerben. Dabei ist uns der Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr wichtig. Rechtlich geregelt ist der Beschäftigtendatenschutz und damit auch der Bewerberdatenschutz in der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem neuen Niedersächsischen Datenschutzgesetz (NDSG). Gemäß Art. 13 Abs. 1 und 2 DSGVO müssen wir Bewerberinnen und Bewerber bei Eingang der Unterlagen über die Art der Datenerhebung informieren:

Verantwortlicher und Kontaktdaten

Leibniz Universität Hannover
Welfengarten 1
30167 Hannover
Tel.: +49 511 762 0
Fax: +49 511 762 3456

Datenschutzbeauftragter

Leibniz Universität Hannover
- Datenschutzbeauftragter (DS) -
Welfengarten 1
30167 Hannover
Tel.: +49 511 762 8132
Fax: +49 511 762 8258
E-Mail: datenschutz@uni-hannover.de

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

- Sämtliche uns in Ihren Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) mitgeteilten personenbezogenen Daten (persönliche Angaben wie Kontaktdaten, Zeugnisnoten, berufliche Erfahrungen und Werdegang, etc.).

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir erheben und verarbeiten die personenbezogenen Daten von Ihnen zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e), Abs. 3 DSGVO i.V.m. Art. 88 DSGVO i.V.m. § 12 NDSG, § 88 NBG.

Sollte beabsichtigt sein Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten, so stellt Ihnen die entsprechende Einrichtung vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen zur Verfügung.

Empfänger von Daten

Ihre Daten können bei Berücksichtigung Ihrer Bewerbung an folgende Stellen innerhalb der Leibniz Universität Hannover weitergeleitet werden: Die Gleichstellungsbeauftragte, die Schwerbehindertenvertretung, den Personalrat sowie die Personalverwaltung.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu 6 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt die Löschung der Daten.

Verpflichtung zur Bereitstellung

Sollten Sie notwendige Informationen nicht bereitstellen wollen, kann Ihre Bewerbung im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten (entsprechend Art. 15 bis 21 DSGVO):

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Bearbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit / Recht auf Erhalt einer Kopie

Recht auf Widerspruch

Wenn die Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO beruht, haben Sie das Recht der Datenverarbeitung jederzeit zu widersprechen. Wir werden Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten, außer es bestehen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Rechtsvorschriften verstößt:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5
30159 Hannover
Tel. +49 511 120 - 4500
Fax +49 511 120 - 4599
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de